

nur wahrhaftig / sondern die Wahrheit selbst Dan. 9. v. 13. Allein
 sie zielen abermahl auff der Leute Bekehrung / und dieses so lange / biß
 Er mit Seinen Rach- und Zorn- Pfeilen zu ihrem Tod und Verderben
 loßdrücket. Denn GOTT ist ein GOTT / der täglich drauet. Wil
 man sich nicht bekehren / so hat Er Sein Schwerdt gewezet / und
 Seinen Bogen gespannt / und zieleet / und hat darauß geleyet töd-
 liche Geschöß: Seine Pfeile hat Er zugerichtet zu verderben Ps. 7.
 v. 12. 13. 14. Deswegen bekennet es Daniel in seinem Bus- Gebet
 im Nahmen des ganzen Israels: Daß sie nicht geberet haben für
 dem HERN Ihrem GOTT / daß sie sich von den Sünden bekeh-
 reten / und Seine Wahrheit vernehmen: Lutherus erkläret es in
 der Rand- Glossen: Daß wir hätten mögen glauben / diß Dein
 Drauen müste wahr werden. Denn wir glauben GOTTES Drau-
 ungen nicht / biß wirs erfahren. Dahin noch weiter gehen die Plas-
 gen und Gerichte / die der Gerechte GOTT an den Gottlosen selbst / die in
 der Kirche leben / würcklich beweiset. Er schläget sie / daß sie sich
 sollen bekehren zu Dem / Der sie schläget Es. 9. v. 13. Und wenn
 solche Bekehrung bey den ganz Verstockten nicht erreicht wird / so
 klaget Jeremias: Du schlägest sie / aber sie fühlens nicht. Du pla-
 gest sie / aber sie bessern sich nicht; sie haben ein härter Angesicht /
 denn ein Fels / und wollen sich nicht bekehren. Jer. 5. v. 3. In
 Summa sie werden mit der bösen Kinder- Ruchte immer gezüchtigt /
 daß sie helfen soll / biß GOTT endlich / wenn sie ihnen nicht wollen
 helfen lassen / das Wurge- Schwerdt dem Todschläger in die Hän-
 de giebt / und damit beyde zur Rechten und Lincken drein hauen
 läset. Ezech. 21. v. 13. 14. 15. 16. Conf. v. 9. 10. 11. Ist es also / ob es
 auch gleich schon vorhin geschehen / wie wol es der Hr. D. Rechenberg
 lit. b. 4. b. nicht wissen wil / abermahl aus der Heiligen Schrift zu er-
 weisen / daß die Straffen GOTTES mit zeitlichem Unglück auch die
 ganz Verstockte bekehrlich machen sollen. Ja auch die geistlichen
 Gerichte GOTTES haben hie noch ihre Absicht auff solcher Gottlosen
 Leute Busse und Bekehrung. Darumb saget dorten GOTT: Ich
 wil wiederumb an Meinen Ort gehen / (D. Luc. Osiander er-
 klärets: Ich wil Mich eine zeitlang gleichsam für ihnen verbergen / daß
 es ein Ansehen habe / als hätte Ich sie ganz und gar verlassen. Man
 kan

kan